

Depletionstest

Iod wird über den Natrium-Iodid-Symporter in die Schilddrüse aufgenommen (Iodination) und verstoffwechselt (Iodisation). Durch Szintigraphie der Schilddrüse mit Iod-123 und anschließender Perchlorat-Tropfen-Gabe (Irenat®) kann eine angeborene Störung der Organifizierung durch einen Enzymdefekt (Iodisationsstörung) aufgedeckt werden.

Was ist das Ziel der Untersuchung?

Nachweis einer Iodfehlverwertung der Schilddrüse.

Wann wird die Untersuchung veranlasst?

Falls der Verdacht besteht, dass eine Hemmung oder Unfähigkeit der Iodaufnahme in die Schilddrüse besteht.

Wie können Sie sich auf die Untersuchung vorbereiten?

Medikamente, die die Schilddrüsenfunktion beeinflussen, sollten 4 Wochen vor der Untersuchung abgesetzt werden. Das Absetzen von Medikamenten sollten Sie nur in Abstimmung mit Ihrem behandelnden Arzt durchführen.

Wie lange dauert die Untersuchung?

ca. 2 Stunden

Wie ist der Untersuchungsablauf?

- Gespräch zur Beschreibung der Krankheitsvorgeschichte (Anamnese)
- Nach der Injektion werden 90 Minuten durchgehend Aufnahmen gemacht. Nach 60 Minuten Gabe von Perchlorat-Tropfen (50 Tropfen) zur "Verdrängung" des Iods aus den Schilddrüsenzellen
- Die schriftliche Befundmitteilung für den zuweisenden Arzt erfolgt schnellstmöglich

Radiopharmakon / Applikationsform:

10 MBq NaI-123, i.v. Injektion

Strahlenexposition:

2,2 mSv